

AGB's

Allgemeine Geschäftsbedingungen der SAMACO Industriegroßhandel GmbH

1. Geltungsbereich:

1. Die unten aufgeführten Geschäftsbedingungen der SAMACO Industriegroßhandel GmbH (nachfolgend Verkäufer genannt) gelten für alle Verträge die ein Kunde (Verbraucher/Unternehmer) (Nachfolgend Kunde genannt) mit unseren im Conrad-Marktplace angebotenen Waren und Leistungen abschließt. Unsere Angebote sind freibleibend. Bestellungen sind für uns nur verbindlich, soweit wir sie bestätigen oder ihnen durch Lieferung nachkommen. Mündliche Nebenabreden und Abweichungen von diesen Lieferungs- und Verkaufsbedingungen insbesondere durch Geltung von Bezugsbedingungen des Käufers sind nur im Falle schriftlicher Bestätigung gültig.
2. Verbraucher sind nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, alle natürlichen Personen, die weder aus ihren gewerblichen oder selbständigen Berufen ein Rechtsgeschäft abschließen.
3. Als Unternehmer gelten nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen, alle natürlichen und juristischen Personen, oder rechtsfähige Personengesellschaften die in Ausübung ihrer beruflichen oder selbständigen gewerblichen Tätigkeit ein Rechtsgeschäft abschließen.

2. Vertragsabschluss:

1. Unsere im Marktplace dargestellten Produkte stellen keine verbindlichen Angebote dar. Diese dienen als verbindliches Angebot durch den Kunden. Bestellungen sind für uns nur verbindlich, soweit wir sie bestätigen oder ihnen durch Lieferung nachkommen.
2. Die Abgabe des Angebots durch den Kunden erfolgt über das, im Marktplace integrierte Bestellwesen. Der Kunde erklärt sich bereit, durch Eingabe der persönlichen Daten und abschließen des Bestellvorgangs, durch anklicken des abschließenden Buttons, ein rechtlich verbindliches Vertragsangebot mit der Samaco Industriegroßhandels GmbH einzugehen.
3. Die Annahme des Angebots durch Samaco Industriegroßhandel GmbH erfolgt innerhalb von 24 Stunden in schriftlicher Form oder Textform (Fax, E-Mail) durch die Zusendung einer Auftragsbestätigung, der Wareneingang beim Kunden oder die Zahlungsaufforderung an den Kunden nach Abgabe der Bestellung. Treten mehrere der oben angeführten Alternativen ein, kommt der Vertrag bei Erfüllung der zuerst eintretenden Alternativen zustande. Als Ablehnung des Angebots gilt, wenn wir nicht innerhalb der oben angeführten Frist das Angebot annehmen. Der Kunde ist nicht mehr an eine Willenserklärung gebunden.
4. Am Tag nach absenden des Angebots durch den Kunden beginnt die Frist zur Annahme des Angebots. Mit Ablauf des übernächsten Tags nach Versand des Angebots endet diese Frist. Trifft der letzte Tag der Frist auf einen Samstag, Sonntag oder an einen am Sitz des Verkäufers staatlich anerkannten Feiertags, gilt der nächste Werktag.
5. Üblicherweise findet die Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme über die automatisierte Bestellabwicklung und per E-Mail statt. Damit die von uns versandten E-Mails empfangen werden können, muss der Kunde die Richtigkeit der von ihm angegebenen E-Mailadresse prüfen. Der Kunde muss für die reibungslose Zustellung der von uns oder Beauftragten Dritten für diese

Bestellabwicklung zugesandten E-Mails sorgen, bzw. bei Einsatz von SPAM-Filtern muss der Kunde sicherstellen, dass die E-Mails zugestellt werden können.

3. Rücksendekosten für die Ausführung des Widerrufsrechts

Wurde dem Kunden ein Widerrufsrecht zugesichert, so hat der Kunde die regelmäßigen Kosten bei der Ausführung der Rücksendung zu tragen soweit der Betrag von 40 Euro nicht überschritten wird, oder wenn der Kunde bei einem höheren Preis der Sache, zum Zeitpunkt des Widerrufs die Gegenleistung oder Teilzahlung noch nicht erbracht hat. Entspricht die gelieferte Ware nicht der Bestellung tragen wir die Kosten der Rücksendung.

4. Zahlungsbedingungen und Preise

1. Unsere angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer und sind somit Endpreise. Sofern nicht andere Vereinbarungen getroffen wurden, berechnen wir die am Tage der Lieferung geltenden Marktpreise. Bei vereinbarter Vorkasse ist die Zahlung sofort nach Vertragsabschluss fällig.
2. Bei vereinbarter Zahlungsart Lieferung auf Rechnung ist der Zahlbetrag fällig nachdem die Ware zugestellt und in Rechnung gestellt wurde. Der Kaufpreis ist in diesem Falle, soweit nichts anderes vereinbart wurde, ab Erhalt der Rechnung innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug fällig. Voraussetzung für die Lieferung auf Rechnung ist die unbedingte Kreditwürdigkeit des Käufers durch Bonitätsprüfung. Bei negativer Bonitätsprüfung können wir diese Zahlungsart ablehnen.

5. Lieferungs- und Versandbedingungen

1. Die Zustellung der Ware erfolgt auf dem Versandwege an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift. Ausschlaggebend ist die in unserer Kaufabwicklung angegebene Lieferanschrift zur Abwicklung der Transaktion.
2. Ist eine Zustellung durch das Transportunternehmen beim Kunden nicht möglich, und wir erhalten die Ware zurück, trägt der Kunde die Kosten für die erfolglose Zustellung.
3. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware geht grundsätzlich mit der Übergabe an den Kunden oder eine empfangsberechtigte Person über. Handelt der Kunde als Unternehmer geht bei einem Versendungsverkauf mit Auslieferung der Ware an unseren Geschäftssitz, die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung an die Transportperson über.
4. Ereignisse höherer Gewalt, die uns in der Lieferung behindern (z.B. selbst nicht beliefert werden), berechtigen uns, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten obwohl wir eine deckungsgleiche Bestellung bei einem zuverlässigen Lieferanten aufgegeben haben. Zur Beschaffung der Ware werden wir alles uns Mögliche unternehmen. Überschreitet die sich ergebende Verzögerung den Zeitraum von 6 Wochen, so ist auch der Käufer berechtigt, hinsichtlich des betroffenen Leistungsumfanges vom Vertrag zurückzutreten. Sonstige Ansprüche bestehen nicht.
5. Angegebene oder vorgeschriebene Lieferfristen sind unverbindlich. Der Kunde wird bei nicht Verfügbarkeit oder einer nur teilweisen Verfügbarkeit schnellstens informiert. Bereits geleistete Zahlungen werden schnellstens zurückerstattet.
6. Aus logistischen Gründen ist eine Selbstabholung nicht möglich.

7. Bei schuldhafter Überschreitung einer vereinbarten Lieferfrist können Ersatzansprüche erst nach Ablauf einer gesetzten, angemessenen Nachfrist geltend gemacht werden
8. Teillieferungen sind gestattet; eine jede gilt als selbständiges Rechtsgeschäft.
9. Mit der Übergabe einer Ware an einen Spediteur oder Frachtführer geht die Gefahr - einschließlich einer Beschlagnahme - auf den Käufer über.

6. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware, gegenüber Verbrauchern, unser Eigentum
2. Die von uns gelieferte Ware bleibt, gegenüber Unternehmern, bis zur vollständigen Bezahlungen aller Forderungen aus den laufenden Geschäftsbeziehungen unser Eigentum. Das gilt auch dann, wenn einzelne oder unsere sämtlichen Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen wurden und der Saldo gezogen und anerkannt ist.
Gibt der Kunde unseren Eigentumsvorbehalt weiter, so kann er die Ware im gewöhnlichen Geschäftsverkehr veräußern und verarbeiten, es sei denn, er hat mit seinen Abnehmern oder Dritten ein Abtretungsverbot vereinbart. Eine Verbindung der Ware nimmt der Kunde nur zu vorübergehendem Zweck vor; er teilt dies dem Abnehmer unter Hinweis auf unser Eigentum und unser Wegnamerecht mit. Andere Verfügungen, z.B. Sicherungsübereignungen usw. sind dem Kunden verboten. Pfändungen, bestehende Globalzessionen und andere Beeinträchtigungen unserer Rechte teilt uns der Kunde mit und legt uns die diesbezüglichen Unterlagen vor. Soweit die mit Eigentumsvorbehalt belastete Ware montiert, bearbeitet oder verarbeitet wird (oder die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware als wesentlicher Bestandteil der neu entstandenen Sache anzusehen ist) wird die Montage, Be- oder Verarbeitung in unserem Auftrag ausgeführt. Dabei erwachsen uns hieraus keine Verbindlichkeiten oder sonstige Verpflichtungen. Bei Verarbeitung mit anderen, uns nicht gehörenden Waren durch den Käufer, steht uns das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen verarbeiteten Waren zum Zeitpunkt der Verarbeitung zu. Zur Sicherung unseres Eigentums überträgt uns der Käufer in Höhe des Verkaufswertes der Vorbehaltsware zuzüglich aller Kosten und Zinsen a) die ihm aus der Veräußerung oder Verarbeitung zustehenden oder zufallenden Forderungen gegen seine Abnehmer samt Sicherheiten und Nebenrechten, b) die ihm aus der Verbindung, Vermischung oder Verarbeitung zufallenden Eigentumsanteile an dem vermischten Bestand bzw. an der neuen Sache. Der Käufer hat die erfolgte Übertragung dem Dritten bekannt zu geben und uns auf Verlangen schriftlich zu bestätigen, ferner die uns zur Durchsetzung unserer Rechte erforderlichen Unterlagen auszuhändigen. Übersteigt der Wert der uns übertragenen Sicherheiten, soweit sie von Dritten schriftlich anerkannt sind, unsere Gesamtforderung um mehr als 20 %, so geben wir insoweit Sicherheiten frei. Bei Erfüllung der Ihm obliegenden Sicherungspflichten ist der Kunde widerruflich zur Einziehung der an uns abgetretenen Forderung ermächtigt. Bei Verzug haben wir das Recht unseren Eigentumsvorbehalt geltend zu machen, gelieferte Ware in Besitz zu nehmen, den Abnehmer unseres Kunden von der Abtretung zu benachrichtigen und die Forderungen einzuziehen, sowie Sicherheiten zu fordern und gestellte Sicherheiten zu verwerten. Ein Rücktritt liegt in der Zurücknahme der Ware nur, wenn wir dies ausdrücklich erklären. Eine Inbesitznahme und Rücknahme der mit Eigentumsvorbehalt gelieferten Ware durch uns, stellt weder eine Verletzung

des Hausrechts des Käufers, noch verbotene Eigenmacht dar. Die Kosten der Inbesitznahme und Rücknahme trägt der Käufer. Im Falle des Insolvenzantrages gegen den Käufer sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten bzw. die Genehmigung zur Verarbeitung bzw. zum Einbau der gelieferten Ware zu widerrufen. Eventuell bestellte Sicherheiten besichern in diesem Fall ausdrücklich auch solche Verbindlichkeiten, die durch den Insolvenzverwalter einseitig im Wege der Erfüllungswahl begründet werden.

7. **Beanstandungen**

Bei allen Waren gilt das gesetzliche Mängelhaftungsgesetz. Ausgenommen, die Ware wurde nicht vorschriftsmäßig verwendet, so dass somit ein Mangel verschuldet wurde. Alle Angaben über Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien den Käufer aber nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Der Käufer hat die gelieferte Ware soweit zumutbar auch durch eine Probeverarbeitung bei Eingang auf Mängel bezüglich Beschaffenheit und Einsatzzweck hin unverzüglich zu untersuchen, andernfalls die Ware als genehmigt gilt. Beanstandungen werden nur berücksichtigt, wenn sie innerhalb von 3 Tagen nach Empfang der Waren schriftlich und unter Beifügung von Belegen erhoben werden.

1. Für Unternehmer

- bei unwesentlichen Mängeln besteht grundsätzlich kein Mängelanspruch
- Unsere Gewährleistungspflicht beschränkt sich nach unserer Wahl auf Ersatzlieferung, Wandelung, Minderung oder Nachbesserung.
- die Gewährleistung von Neuwaren beträgt ein Jahr ab Übergabe
- die Gewährleistung von Gebrauchtwaren sind grundsätzlich ausgeschlossen
- die Gewährleistungsfrist beginnt bei Ersatzlieferung nach einer Mängelhaftung nicht von neuem
- Beanstandete Ware darf nur mit unserem ausdrücklichen, schriftlichen Einverständnis zurückgesandt werden.
- Bei vereinbarungsgemäßer Rückgabe von Ware berechnen wir als Aufwandspauschale 20 % des Nettowarenwertes. Dies gilt nicht in Fällen einer von uns zu vertretenden Falschlieferung.

2. Für Verbraucher

- ab Ablieferung betragen die Mängelansprüche zwei Jahre für Neuwaren
- ab Ablieferung bei gebrauchten Waren beträgt die Mängelhaftung ein Jahr, mit Einschränkung in Absatz 7.3

3. Die Haftungs- und Verjährungsfristbeschränkung in Absatz 7.1 und 7.2 bezieht sich nicht auf Schadens- und Aufwandsansprüche die der Kunde laut gesetzlicher Vorschrift wegen Mängel und Maßgabe nach Absatz 8 geltend machen kann, dies gilt für Verbraucher und Unternehmer.

4. Für Unternehmer gilt, laut § 478 des BGB, dass die gesetzliche Verjährungsfristen für den Rückgriffsanspruch unberührt bleibt. Dieses gilt, wenn ein Unternehmer oder Verbraucher arglistig einen Mangel verschweigt, oder bei vorsätzlicher Pflichtverletzung.

5. Die Ware gilt als genehmigt, wenn der Kunde als Kaufmann i.S.d. §1 HGB die im § 377 HGB kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht, die geregelte Anzeige unterlässt.

6. Kann ein Verbraucher offensichtlichen Transportschaden erkennen, wird er gebeten, diesen beim Zusteller sofort zu reklamieren und uns davon mitzuteilen. Die Versäumnis hat für die gesetzlichen Gewährleistungsrechte keinerlei Konsequenzen, hilft aber unsere Ansprüche gegenüber dem Transportunternehmer geltend machen zu können.
7. Bei einer Ersatzlieferung verpflichtet sich der Kunde die mangelhafte Ware innerhalb von 30 Tagen auf unsere Kosten zurückzusenden. Diese Rücksendung hat nach den gesetzlichen Vorgaben zu erfolgen.

8. Haftung

Die Samaco Industriegroßhandel GmbH haftet aus allen vertraglichen, gesetzlichen und vertragsähnlichen sowie deliktischen Ansprüchen auf Aufwendungs- und Schadensersatz:

1. Die Samaco Industriegroßhandel GmbH haftet uneingeschränkt bei zwingender Haftung laut Produkthaftungsgesetz, wegen eines Garantieverprechens, soweit dies nicht anders geregelt ist, bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens.
2. Bei einer fahrlässigen Verletzung der wesentlichen Vertragspflichten ist die Haftung, sofern gem. Absatz 8.1 nicht unbeschränkt gehaftet wird, auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
3. Eine Haftung von Samaco Industriegroßhandel GmbH wird im Übrigen ausgeschlossen.
4. Die im Absatz 8 aufgeführten Haftungsregelungen gelten auch für die Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter von Samaco Industriegroßhandel GmbH.

9. Anwendbares Recht

1. Für sämtliche Rechtsgeschäfte und Rechtsverhältnisse zwischen Samaco Industriegroßhandel GmbH und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter ausdrücklichen Ausschluss des UN-Übereinkommens über Verträge über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl jedoch nur soweit, als dem Verbraucher nicht der Schutz entzogen wird, der ihm durch zwingende Bestimmungen des Staates gewährt wird, indem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat.
2. Der ausschließliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag ist Weiden, dies gilt für Kunden, die als Kaufmann handeln, juristische Person des öffentlichen Rechts oder mit öffentlich-rechtlichen Sondervermögen, deren Sitz in Deutschland ist. Dies gilt auch für Kunden außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, wenn die Ansprüche oder der Vertrag aus der gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit des Kunden erhoben werden. Die Samaco Industriegroßhandel GmbH ist berechtigt, das Gericht des Kunden in jedem der vorstehenden Fälle anzurufen.
3. Die Vertragssprache ist Deutsch

Versandinformation

1. Lieferung

1. Wir versenden Ihre Bestellung je nach Umfang per GLS, DPD oder Spedition.
2. Der Versand erfolgt nur nach Deutschland. Für einen Versand in ein anderes Land kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an hartmann@samaco.de. Benötigt werden folgende Angaben: die gewünschten Artikel, Menge, die Lieferadresse, Land und die entsprechende Postleitzahl. Wir werden Ihnen schnellstmöglich mitteilen, ob ein Versand in das von Ihnen gewünschte Land möglich ist, mit Angabe der anfallenden Kosten.

2. Versandkosten

Bei Bedarf können wir die Versandkosten individuell nach Ihren Wünschen berechnen. Für nähere Auskunft kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail an hartmann@samaco.de.

3. Lieferzeit

Innerhalb Deutschland beträgt die Lieferung ca. 3-5 Werktage, ausgenommen Samstage, Sonn- und Feiertage. Im Normalfall sind alle Artikel lieferbar, sollte trotzdem ein Artikel vergriffen sein oder sich die Lieferzeit verzögern, werden wir Sie entsprechend darauf hinweisen.

Datenschutzerklärung

Datenschutz

Die Nutzung unserer Webseite ist in der Regel ohne Angabe personenbezogener Daten möglich. Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis bei Eröffnung eines Kundenkontos oder bei einer Kontaktaufnahme. Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden weiterhin nach vollständiger Abwicklung des Vertrags mit Rücksicht auf die steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen gespeichert. Nach Ablauf dieser Frist werden die Daten gelöscht.

Weitergabe der personenbezogener Daten an Dritte

Soweit dies zur Anlieferung der Ware im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist, werden wir die von uns erhobenen personenbezogenen Daten an ein von uns beauftragtes Transportunternehmen weitergeben. Zahlungsdaten, werden zur Abwicklung von Zahlungen an das beauftragte Kreditinstitut weiter gegeben.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z.B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Die Betreiber der Seiten behalten sich ausdrücklich rechtliche Schritte im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-Mails, vor.

Cookies

Um unsere Internetseite Benutzerfreundlich und Effektiv zu machen müssen wir „Cookies“ nutzen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Computersystem abgelegt werden. Diese dienen zur Beschleunigung des navigieren unseres Shops. Ebenso sind die Cookies hilfreich um die allgemeine Navigation und die Seitenaufrufe zu messen. Sogenannte „Session-Cookies“ werden von unserem Server auf Ihr Computersystem überspielt, diese werden jedoch am Ende jeder Benutzung unseres Shops wieder von Ihrer Festplatte gelöscht. Damit Sie bei Ihrem nächsten Besuch auf unseren Seiten wiedererkannt werden, bleiben einige Cookies (dauerhafte Cookies) auf Ihren System. Sollte Ihr Browser es zulassen, können Sie diese Cookies auch ablehnen. Sollte Ihre Browsereinstellung unsere Cookies ablehnen, kann es vorkommen, dass Funktionen nur eingeschränkt oder gar nicht genutzt werden können.

Weitere Informationen

Sollten Sie Fragen über Ihre gespeicherten Daten haben, geben wir unentgeltlich Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. ebenso können Sie diese berichtigen, sperren oder löschen lassen. Bei weiteren Fragen bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten über die Nutzung, Verarbeitung und Erhebung haben, können Sie uns gerne kontaktieren. Dieses gilt auch bei Berichtigungswünschen sowie Widerruf der erteilten Einwilligungen. Unsere Kontaktadresse finden Sie in unserem Impressum.